

Kompetenzorientierte Interaktionsarbeit in der (Alten-)Pflege

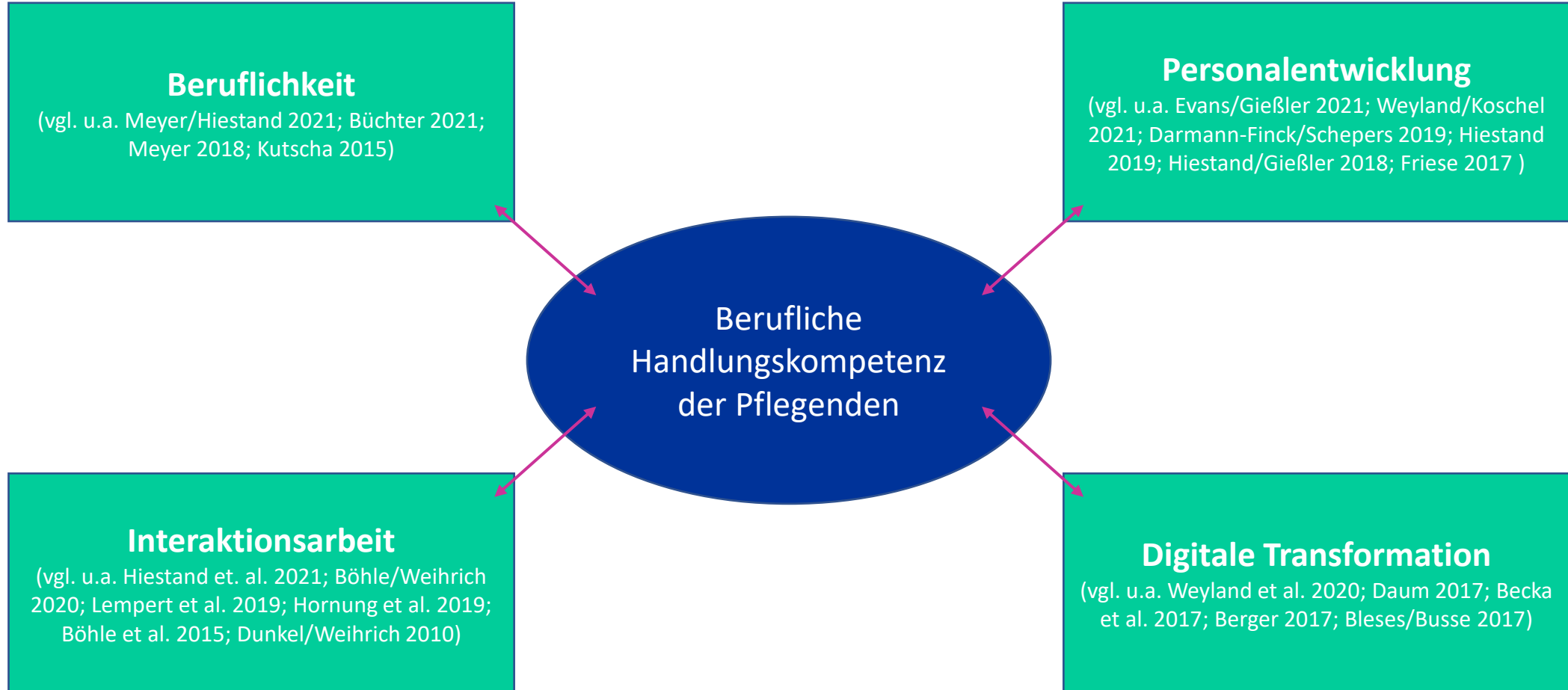
Impulse für die Kompetenzentwicklung in der Altenpflege

GEFÖRDERT VOM

Das Projekt „KomIn“ wird im Rahmen des Programms Zukunft der Arbeit vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.



Projektfokus



Alten & Pflegezentren
Main-Kinzig-Kreis

Laufzeit

01.05.2020 bis 30.04.2023

- Welche (Schlüssel-)Kompetenzen sind zentral in der Interaktionsarbeit?
- Welche Kompetenzen brauchen (Alten-) Pflegekräfte an der Nahtstelle zwischen digitalen Techniken und Interaktionsarbeit?
- Wie kann eine Kompetenzentwicklung in der Altenpflege stattfinden, die die digitale Transformation und die Interaktionsarbeit miteinander verknüpft? Welche förderlichen und hinderlichen Faktoren lassen sich diesbezüglich identifizieren?

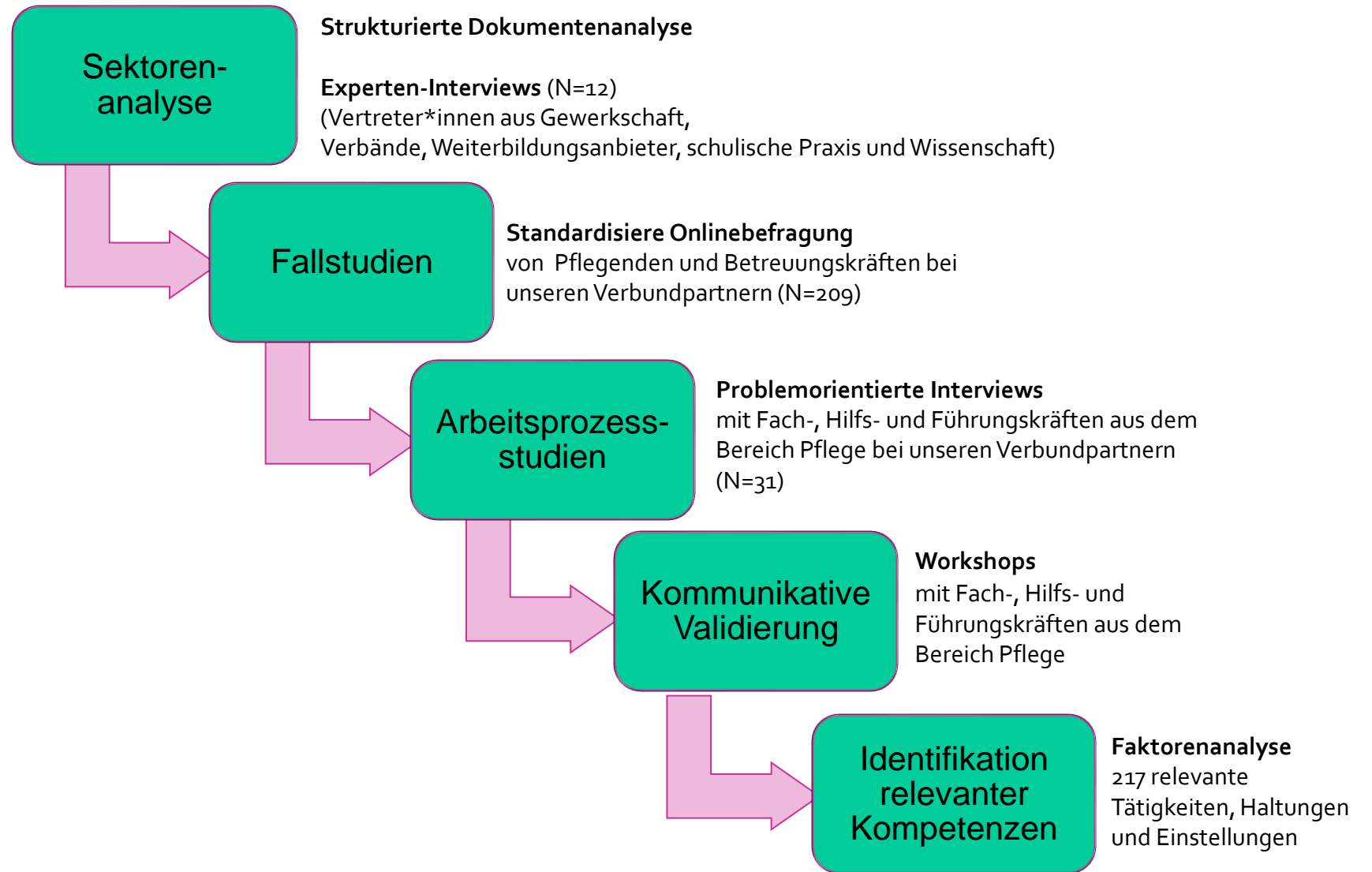


Interaktionsarbeit sichtbar machen

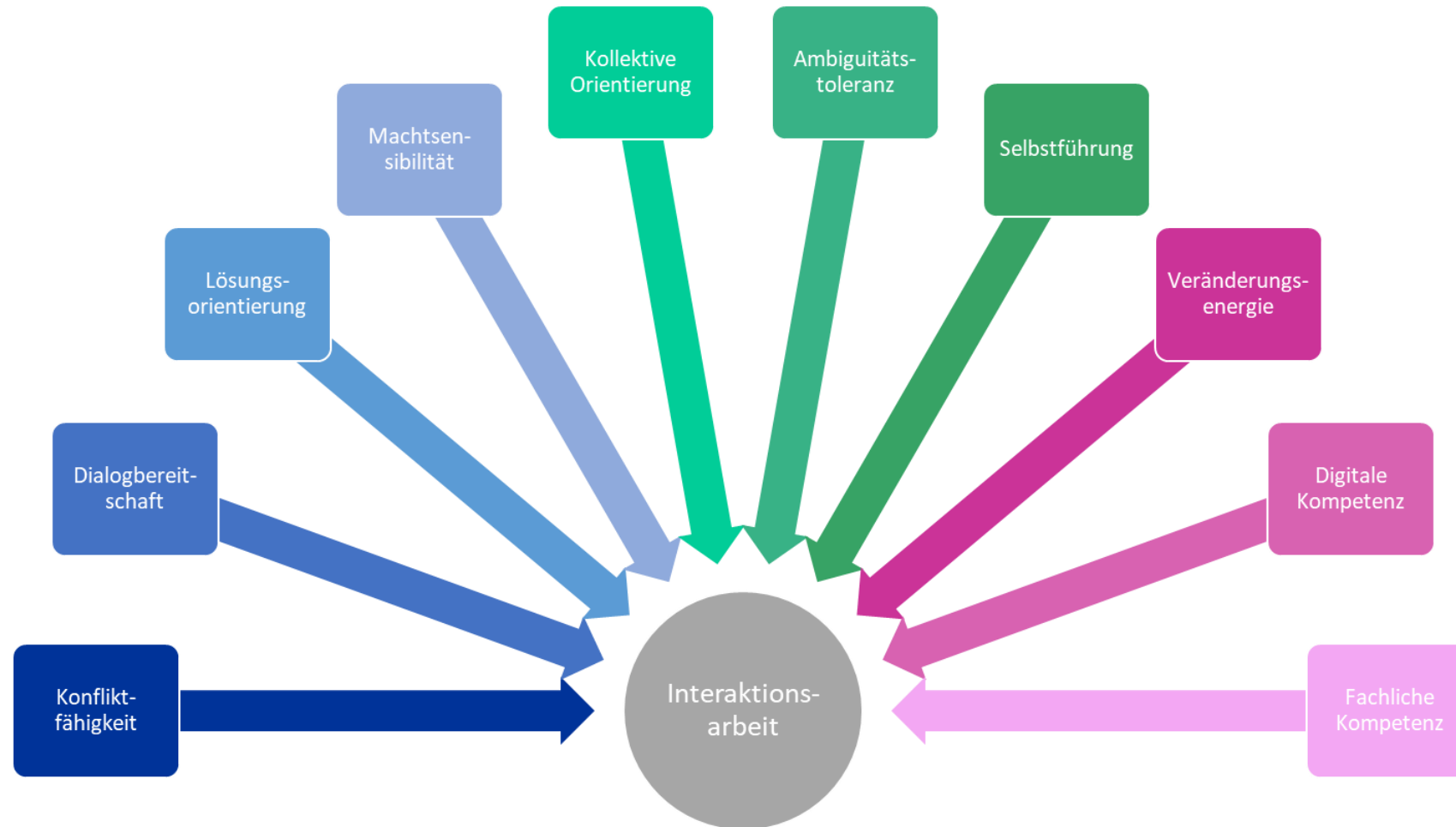
- Kooperationsarbeit
- Gefühlsarbeit
- Emotionsarbeit
- subjektivierendes
Arbeitshandeln

Forschungs- design

(angelehnt an Becker/Spöttl 2015)



(Schlüssel-)Kompetenzen der Interaktionsarbeit (Hiestand et al. in Druck)



„Wenn Pflege wüsste was Pflege weiß“

Kompetenzindikator

- Selbst- und Fremdeinschätzung bzgl. der Kompetenzen
- Kompetenzeinschätzungen als Kenner:in, Könnner:in, Expert:in oder Professional
- Sichtbarmachung von vorhandenen Ressourcen
- Identifikation von Entwicklungspotenzialen



Personalentwicklungsgespräch

- Gemeinsames Reflektieren der Kompetenzeinschätzung
- Identifikation von Entwicklungsbedarfen und Potenzialen
 - Individuell
 - Kollektiv
 - Organisational
- Implementierung von kompetenzorientierter strategischer Personalentwicklung und Führung

Erste Erkenntnisse aus der Erprobung

Aktuell zentrale Kompetenzen



- Ambiguitätstoleranz
- Dialogfähigkeit
- Fachkompetenz (Demenz)
- Machtsensibilität
- Konfliktfähigkeit
- Selbstführung
- Veränderungsenergie

Zukünftig relevante Kompetenzen



- Digitale Kompetenz
- Fachkompetenz (Verantwortung)
- Selbstführung
- Veränderungsenergie

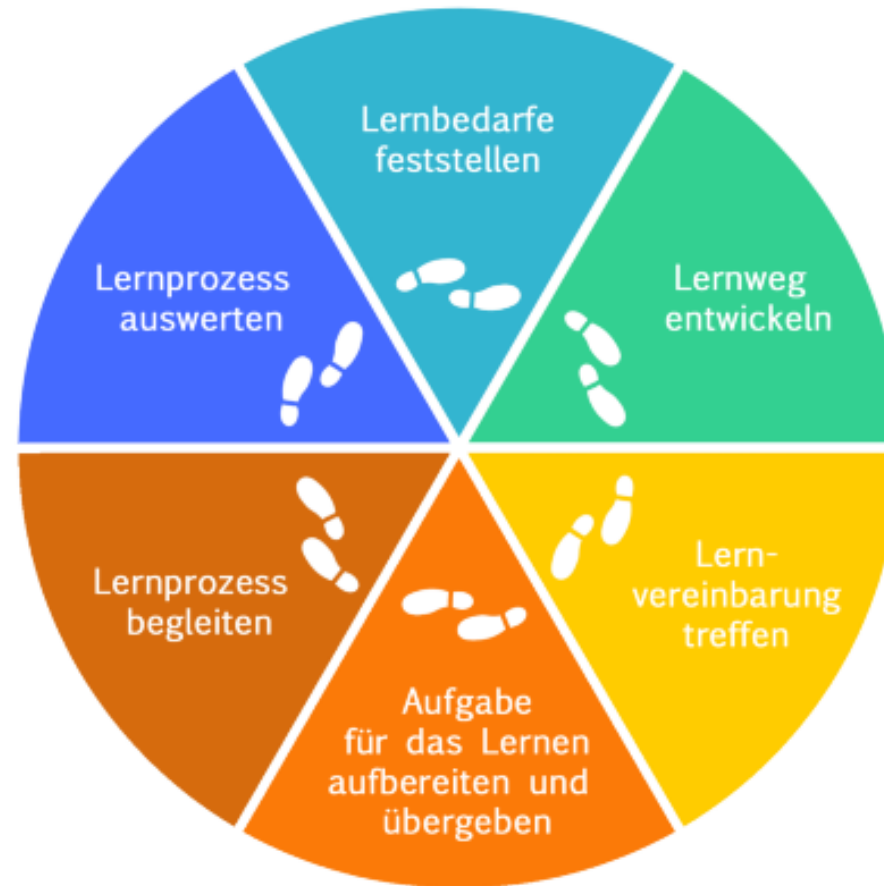
Aktueller Entwicklungsbedarf



- Ambiguitätstoleranz
- Digitale Kompetenz
- Fachkompetenz (Delegation)
- Machtsensibilität
- Veränderungsenergie

Phasen der Lernprozessbegleitung

(nach Buschmeyer 2015; Bauer et al. 2016)



Vom Nachmachen ins Nachdenken

Kernthemen der Lernprozessbegleitung



Erkenntnisse: WB Lernprozessbegleitung

- Informelles Lernen und intuitives Reagieren prägen die praktische Ausbildung
- Geplante Anleitung wird von Azubis häufig als Prüfung wahrgenommen
- Praxisanleitungen brauchen Raum, Zeit und Kompetenz für die Gestaltung von Arbeitssituationen als Lerngelegenheiten
- Lernwege am individuellen Bedarf auszurichten, erfordert Beratungskompetenz
- Beobachten, Beschreiben von Verhalten und darauf basierende Rückmeldungen fördert Kompetenzentwicklung bei Azubis
- Kollegiale Beratung und Austausch der PAL erhöht Ausbildungsqualität



Kompetenz · Interaktion · Digitalisierung

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen zum Projekt KomIn finden Sie unter
www.projekt-komin.de

Freiburg, 09.12.2022

Die Präsentation „Kompetenzorientierte Interaktionsarbeit in der (Alten-)Pflege. Impulse für die Kompetenzentwicklung in der Altenpflege.“

Vom Projekt KomIn

– sofern nicht anders an einzelnen Inhalten angeben –

lizenziert unter CC BY-NC-ND 3.0 DE

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>